

FLUGSPORTVEREIN EGGENFELDEN e.V.

Flugschule • Mitglied der AOPA Germany und Luftrettungsstaffel Bayern



Privatpilotenlizenz

PPL - A

nach JAR - FCL



Der Traum vom Fliegen ...

Für viele ein schier unerreichbares Ziel. Wer hat noch nicht sehnsüchtig einem startenden Flugzeug hinterhergeschaut, wie es kleiner und kleiner wird, um sich dann zu fragen, wie es wohl wäre, selbst eine solche Maschine zu fliegen. Den Blick aus der Vogelperspektive gerichtet auf die immer kleiner werdende Welt, die Bewegung im dreidimensionalen Raum - ein phantastisches Erlebnis!



Doch dieser Traum muss nicht länger ein Traum bleiben, denn Fliegen lernen ist leichter als sie denken!

Was im Cockpit eines modernen Flugzeuges zunächst als verwirrende Vielfalt von Instrumenten, Anzeigen und Bedienhebeln erscheint, entpuppt sich schon bald als durchschaubare und beherrschbare Technik. Denn die Ausbildung an unserer Schule wird von qualifizierten und erfahrenen Fluglehrern individuell, praxisbezogen und sicherheitsorientiert durchgeführt. Sie entspricht den Richtlinien der JAR-FCL 1 deutsch (Joint Aviation Requirements - Flight Crew Licensing) und bietet eine solide Grundlage für die fliegerische Weiterbildung bis hin zum Berufspiloten.

... muss nicht länger ein Traum bleiben!

FLUGSPORTVEREIN EGGENFELDEN e.V.

Flugschule · Mitglied der AOPA Germany und Luftrettungsstaffel Bayern

Was braucht man alles für die Ausbildung?

1. Voraussetzungen

- Bei Beginn der Ausbildung ein Mindestalter von 16 Jahren. Prüfung frühestens mit 17 Jahren.
- Körperliche Eignung, nachgewiesen mit einem Fliegerärztlichen Tauglichkeitszeugnis Klasse 2
- Mitglied im Flugsportverein Eggenfelden e.V.
während der Ausbildung gibt es Ermäßigungen für Flugschüler in Höhe von 75 % !
Der Mitgliedsbeitrag beträgt dadurch 115,00 € für die gesamte Ausbildungsdauer.
Die Aufnahmegebühr beträgt dadurch 130,00 € für Flugschüler.

2. Erforderliche Unterlagen

- Geburtsurkunde (Kopie)
- Personalausweis oder Reisepass
- Fliegerärztliches Tauglichkeitszeugnis Klasse 2 (Medical)
- Auszug aus dem Verkehrsregister beim Kraftfahrtbundesamt (KBA) mit allen Anlagen im Original
- Polizeiliches Führungszeugnis Belegart O
- Antrag auf Zuverlässigkeitsüberprüfung (ZÜP)
- Nachweis über Sofortmaßnahmen am Unfallort bzw. Kopie des deutschen Führerscheins
- 3 gleiche Passbilder

Die Formblätter für den KBA-Auszug und die ZÜP sind bei der Schule erhältlich.

3. Fliegerärzte

Eine Liste aller zugelassenen Fliegerärzte in Deutschland ist bei der Schule vorhanden.

In unmittelbarer Nähe des Flugplatzes befindet sich ein Fliegerarzt mit Zulassung für Medical Klasse 1 und 2.

Anschrift: Dr. med. Georg Landherr, Landshuter Str. 12, 84307 Eggenfelden, Tel. 08721-1739

4. Ansprechpartner **Telefon Büro am Flugplatz: 08721 – 16 16**

Ausbildungsleiter:	Michael Schmid, 1.Vorsitzender	Mobil: 0171 - 26 17 134
Ansprechpartner:	Konrad Höhendinger, Schatzmeister	Mobil: 0175 - 53 59 520
	Josef Rothenaicher, technischer Betriebsleiter	Mobil: 0172 - 82 00 676

5. Theoretischer Unterricht

Der theoretische Unterricht erstreckt sich auf folgende Fächer:

- Luftrecht, Luftverkehrs- und Flugsicherungsvorschriften
- Navigation
- Meteorologie
- Aerodynamik
- Allgemeine Luftfahrzeugkenntnisse, Technik
- Verhalten in besonderen Fällen
- Menschliches Leistungsvermögen
- Flugfunk

Der Gruppenunterricht erfolgt i.d.R. 2x wöchentlich in den Abendstunden oder nach Vereinbarung auch Samstags. Einzelunterricht wird individuell auf die Bedürfnisse der Bewerber abgestimmt. Die modernen Unterrichtsräume befinden sich direkt am Flugplatz Zainach, ca. 3 km südwestlich von Eggenfelden an der B388. Parkplätze sind ausreichend vorhanden.

6. Praktische Ausbildung

- Mindestens 45 Flugstunden auf Flugzeugen davon • mind. 25 Flugstunden mit Lehrer
- mind. 10 Flugstunden im Alleinflug

Die praktische Ausbildung erfolgt anfangs überwiegend am modernen Verkehrslandeplatz Eggenfelden. Anschließend lernen sie auch die Verkehrslandeplätze Straubing, Landshut und Vilshofen kennen. Mit Navigationsflügen durch Süddeutschland, mit Starts und Landungen auf Flughäfen wie Augsburg, Nürnberg, Bayreuth oder Salzburg setzen Sie die Ausbildung fort.

7. Prüfungsbehörden

- | | |
|--|---|
| • Landesluftfahrtbehörde:
Regierung von Oberbayern
Luftamt Südbayern
Postfach
80534 München
Tel. 089-2176-2416 | • Sprechfunkzeugnisse:
Bundesnetzagentur
Außenstelle München
Betzenweg 32
81247 München-Obermenzing
Tel. 089-3 86 06-0 (-180 Fax) |
|--|---|